

## Zu den eidgenössischen Wahlen im Herbst 2015



Andreas Iten

### **Wolkenkuckucksheim**

Stammtischgespräche

mit Illustrationen von André Poloczec

2015, 168 Seiten, Fr. 19.00

Verlag Pro Libro Luzern, ISBN 978-3-905927-51-1

Andreas Iten, ehemaliger Stände- und Regierungsrat des Kantons Zug, glossiert politische Halbgötter, geschaltete Banker und allwissende Schönheitschirurgen, mal auf humorvolle, mal auf ironische und sarkastische Art und Weise. Seine gesellschaftspolitischen Nachzeichnungen der helvetischen Stammtischgegenwart sind mit sokratisch-seldwylerischer Selbstironie eine unterhaltsame, lehrreiche Lektüre – ganz besonders vor den Wahlen vom 18. Oktober 2015. Es ist gewiss das sinnigste Buch eines Freisinnigen, den bestimmte Gegner vermutlich als einen Weichsinnigen abstempeln würden.

**Andreas Iten**, 1936 geboren, unterrichtete Psychologie und Pädagogik am Lehrerinnenseminar in Menzingen. 1971 stieg er als Gemeindepräsident von Unterägeri in die Politik ein, später wurde er Regierungs- und Ständerat des Kantons Zug. Nach den Rücktritten aus der Politik (1994 und 1998) engagierte er sich als Stiftungsratspräsident der Schweizer Journalistenschule MAZ in Luzern, als Ombudsmann der SBB und als Präsident der Eidgenössischen Filmkommission. Von 1998 bis 2013 präsidierte er den Innerschweizer Schriftstellerinnen- und Schriftstellerverein ISSV. Er ist Verfasser von Sachbüchern und Prosawerken. Zuletzt erschien bei Pro Libro 2014 sein siebter Roman «Der Schraubeningenieur».



**André Poloczec**, geboren 1959, studierte Germanistik und Soziologie in Düsseldorf und Wuppertal. Er arbeitet als freier Cartoonist und Autor in Wuppertal. Karikaturen und Texte erschienen unter anderem in: Der Rabe, Eulenspiegel, metallzeitung, Nebelspalter, Pardon, Stern, Süddeutsche Zeitung, taz und titanic. Dem ersten eigenen Cartoonband folgten ab 1992 zahlreiche Buch- und Kalenderveröffentlichungen. 1. Preis beim «Berliner Karikaturensommer 1996»; 2. Platz beim «Deutschen Karikaturenpreis 2002».